

Thema Coronavirus | Aktuelle Info-Mail an die Mitarbeitenden und Lehrenden der Hochschule, Mittwoch, 12.05.2021

Liebe Kolleg*innen,

auch das dritte Corona-Semester mit all seinen Wendungen und wechselnden Inzidenzwerten ist für uns alle ein herausforderndes. Ganz herzlichen Dank für Ihr aller Engagement. Auch wenn sich die Bundesländer wieder anschicken, bei den Lockerungen auch uneinheitlich vorzugehen, können wir keinen grundsätzlichen Wechsel zu mehr Präsenzbetrieb in diesem Semester durchführen. Das würde der Qualität von Studium und Lehre schaden. Dieses Semester bleibt also ein Online-Semester mit praktischen Lehrveranstaltungen in Präsenz. Wir hoffen da auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Im heutigen Newsletter sind deshalb folgende Informationen wichtig:

Regelung Lehrveranstaltungen bis 31. Mai 2021

Theoretische Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare) finden weiter und bis auf Widerruf online statt.

Es können Präsenzprüfungen und –kolloquien sowie Präsenzveranstaltungen folgender Art und nach Plan der Fakultäten/des Instituts für Musik stattfinden:

- Laborpraktika und ähnliche gelagerte praktische Module (Freiland etc.) in kleinen Gruppen sowie notwendige Laborarbeiten im Rahmen von Studien, Abschluss- und Projektarbeiten
- Klausureinsichten nach Plan und Absprache
- Künstlerische Arbeiten im Studium nach Plan und Absprache

Beachten Sie bitte grundsätzlich die Regelungen Ihrer Fakultät/Ihres Instituts für Musik, die meist im Nachgang dieses Newsletters detaillierter auf die Besonderheiten der jeweiligen praktischen Lehrveranstaltungen eingehen werden.

Wie bekannt gibt es ein Selbst-Test-Szenario für diese betroffenen Module, welches die gesundheitliche Unversehrtheit aller Beteiligten bestmöglich sichern soll. **Das Procedere der Verteilung dieser Selbsttests an die Studierenden und welches Vorgehen beim Testen angewendet werden soll, teilen Ihnen ebenfalls Ihre Fakultäten/Ihr Institut für Musik immer zeitnah mit.**

Hygienestandards für einen eingeschränkten Präsenz-Studienbetrieb

Die Hygienestandards für einen stark eingeschränkten Präsenz-Studienbetrieb bleiben bis auf Widerruf bestehen.

Bitte informieren Sie sich dazu auf [den betreffenden Seiten im OSCA-Portal](#).

Sollten doch Erleichterungen im Laufe des Semesters möglich sein, informieren wir Sie zeitnah.

Arbeitsorganisation in Corona-Zeiten

Die Ihnen bekannten Regelungen zur Arbeitsorganisation und hier besonders die Regelungen für Mitarbeitende mit Sorgeverantwortung für Kinder bis 12 Jahre bzw. bei Kindern mit Beeinträchtigung, für die keine Betreuungsmöglichkeiten vorliegen, gelten weiterhin bis mindestens 31.05.2021. [Details finden Sie wie immer aktualisiert im OSCA-Portal](#).

Bibliothek

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage sind alle Standorte der Hochschulbibliothek bis auf weiteres nur noch für Angehörige der Hochschule Osnabrück geöffnet.

Der Zutritt zur Bibliothek setzt die tagesaktuelle Durchführung eines SARS-CoV-2-Antigen-Selbsttests mit negativem Ergebnis voraus. Wir möchten alle Besucher*innen unserer Bibliotheken bitten, dies bei der Anmeldung auf dem Formular Kontaktdatenerhebung mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen.

Die Belegung von Arbeitsplätzen ist leider aktuell nicht möglich. Es können ausschließlich Medien ausgeliehen werden. Kopieren, Drucken, Scannen ist ebenfalls möglich. Die Aufenthaltsdauer in der Bibliothek soll 30 min nicht überschreiten. Bitte recherchieren Sie Ihre Literatur bereits vor dem Besuch der Bibliothek

Externe Nutzer können die Bibliothek im o. g. Zeitraum leider nicht nutzen.

Sollten die Inzidenzwerte weiterhin fallen, wird eine Öffnung der Einzelarbeitsplätze für Hochschulangehörige ab dem 1.6.2021 wieder möglich sein, um sich auf die anstehenden Prüfungen vorzubereiten. Einzelheiten dazu teilen wir Ihnen zeitnah mit.

Aktuelle Infos finden Sie immer unter <https://www.bib.hs-osnabrueck.de>

Hinweise zur Impfpriorisierung

Beschäftigte der Hochschule und studentische sowie wissenschaftliche Hilfskräfte haben bzw. werden zeitnah ein Schreiben vom Geschäftsbereich Personal und Finanzen erhalten, in dem Sie alle grundsätzlich in die Priorisierung 3, erhöhte Priorität, aufgenommen werden. Wir hatten darüber bereits informiert.

Das Land Niedersachsen hat – anders als der Bund das gemeint hat und andere Bundesländer diese Priorisierung anwenden – diese Regelung durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung nachträglich geändert. Demnach zählen Hochschulbeschäftigte zur dritten Stufe innerhalb der Priorität 3 und können sich ab dem **31. Mai 2021 für einen Impftermin im Impfzentrum anmelden** <https://www.impfportal-niedersachsen.de>. Suchen Sie zusätzlich auch immer den Kontakt zu Ihrem Hausarzt und lassen sich auch dort auf etwaige Listen zum Impfen setzen. Die Erfahrungen der jüngsten Vergangenheit zeigen, dass Ihre Hausärzte sehr aktiv am Impffortschritt teilhaben.

Haben Sie Fragen zum weiteren Vorgehen, Hinweise oder Informationen, die uns allen helfen, so senden Sie diese bitte an kommunikation@hs-osnabrueck.de

Das Team der Kommunikation bündelt in dieser Phase unsere Informationen für die Hochschule.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Feiertag, für viele sicher auch ein verlängertes Wochenende.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Präsidium der Hochschule Osnabrück